

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 9 (1902)

Heft: 7

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rechnungsaufstellung werden für die Zukunft gerne berücksichtigt, doch trifft den sein mühevolles Amt in verdienstvoller Weise verwaltenden Quästor keine Schuld, da er, wie er selbst richtig bemerkte, nur nach bisher üblichen, stets anerkannten Mustern gearbeitet habe.

Die Unterrichtskurse nehmen einen sehr befriedigenden Verlauf; für das neue Jahr werden ein Kurs über Bindungslehre in Zürich und ein solcher im Oberland event. in Rüti vorgemerkt. Die Einladung zu einem Kurs über Billeters Rechenmethode fand leider nicht die verdiente Aufmerksamkeit.

Die Unterrichtskasse wird mit einem bedeutenden Defizit schliessen und sind wir mehr als je auf die Subvention der Tit. Regierung des Kantons Zürich und auf diejenige der Tit. Zürcherischen Seidenindustriegesellschaft angewiesen. Die freiwillige Unterstützung unserer Bestrebungen von Seiten der Herren Fabrikanten und Kommissionäre durch Uebermittlung von Stoffresten lässt immer noch zu wünschen übrig und wurde der Vorschlag gutgeheissen, nötigenfalls eine Subskriptionsliste zur Erhaltung freiwilliger Beiträge zirkulieren zu lassen, resp. "den Bettelsack" anzuhängen. Hoffentlich werden unsere unegennützigen Bemühungen entsprechend gewürdigt und von dem wünschenswerten Erfolg begleitet werden.

Um das Vereinsorgan nicht nur auf seiner Höhe zu halten, sondern immer mehr auszubauen, müssen alle Mitglieder bestrebt sein, Mitarbeiter zu werden, entweder durch Einsendung gediegener, dem Leserkreis wohl angepasster Artikel, oder durch Werbung neuer Abonnenten.

Preisaufgaben gingen leider nicht ein; die alten Preis-
aufgaben wurden bestätigt und ein neues Thema „Wie
nimmt man Muster aus?“ beigefügt.

Unser Ehrenmitglied, Herr Alfred Rütschi, hatte die Freundlichkeit, wiederum 100 Fr. für eine eingelieferte Arbeit auszusetzen, sei sie nun gut oder auch nur geringwertig. Hoffentlich wird diese seltene Offerte die allgemeine Anschein nach schlafende Arbeitslust der Mitglieder wecken.

Erfreulich ist, dass schon gegen 100 Freie Mitglieder eingetreten sind und entspricht die Erweiterung des Vereins offenbar einem Bedürfnis im Interesse unserer Seidenindustrie und des Vereins selber. Wir hoffen, dass der Verkehr zwischen Aktiv- und Freien Mitgliedern ein reger und für beide Teile ein gewinnbringender werde.

Die Wahlen wurden wie folgt erledigt:	
Präsident:	Hr. Fritz Kaeser, bestätigt;
Sekretär:	" E. Oetiker, Disponent, Zch. V, neu
Bibliothekar:	" W. Hedinger, bisher Suppleant
Suppleant:	" W. Schaeppi, bisher Sekretär
Rechnungsrevisor:	Franz Busch, neuer Ersatzmann

Es wurde sehr begrüßt, dass der bisherige Präsident sich zur Uebernahme einer zweiten Amtsperiode entschliessen konnte, indem aus verschiedenen naheliegenden Gründen es schwierig ist, im gegenwärtigen Entwicklungsstadium des Vereins einen für diesen Posten geeigneten Kandidaten unter den in der Industrie thätigen Vereinsmitgliedern zu finden. Die diesjährige Generalversammlung war im Gegensatz zur letzjährigen, von einigen ältern ehemaligen Vorstandsmitgliedern abgesehen, vorzugsweise von jüngeren Mitgliedern besucht. A. F.

Firmen-Nachrichten.

Schweiz. Zürich. Anleihenemission.
Durch die Basler Handelsbank gelangte in letzter Zeit ein Anleihen der Firma Rob. Schwarzenbach & Co. in Thalweil im Betrage von fünf Millionen Franken zu $4\frac{1}{4}\%$ al pari, fünf Jahre fest, zur Emission. Die Subskription konnte infolge Einlaufens sehr zahlreicher Anmeldungen in kürzester Frist wieder geschlossen werden.

Ueber die Ursachen dieses Anleihens gibt der Prospekt folgende Auskunft:

„Dem Anleiheabschluss liegt der Wunsch des Herrn Schwarzenbach zu Grunde, die Finanzierung seiner Etablissemets, in welcher infolge beständiger Vergrösserung Bankkredite eine zu grosse Rolle spielten, auf eine etwas andere Basis zu stellen. Durch das Anleihen werden die Bankkredite um 3 Millionen reduziert, die restierenden 2 Millionen bilden die Reserve für die jeweilen im Monat Juni eintretenden Geldbedürfnisse der Firma für ihre Spinnereien in Italien, welche bisher durch besondere Arrangements gedeckt wurden.“

Die Anleihenemission der Firma Schwarzenbach bildet laut „N Z. Z.“ ein seltenes Ereignis insofern, als es in der Regel ausschliesslich Aktiengesellschaften sind, die auf dem Wege öffentlicher Obligationenanleihen ihr Kreditbedürfnis befriedigen. Eine Firma von der Bedeutung und dem Weltruf des Hauses Rob. Schwarzenbach & Co. kann sich freilich diesen Weg auch gestatten.

& Co. kann sich freuen diesen Weg zu gehen.
Basel. Société anonyme de Filatures de Schappe en Russie. Für das Jahr 1901 soll eine Dividende von 5 Prozent (1900 12,5 Prozent) zur Ausrichtung gelangen. (N. Z. Z.)

Frankreich. Paris. Neugründung. — Kollektivgesellschaft Dupré & Müller, 45 avenue de l'opéra (Moden- und Toilettenartikel für Damen), Kapital 40,000 Fr. — Kommanditgesellschaft Ad. Gino & Cie., 9 rue Bergère (Repräsentation von Fabrikationshäusern, Kommissionen) Kapital 75,000 Fr.

England. London. Nengründung. Aktiengesellschaft Thwaite, Taylor & Edwards Limited, 36—38 Saint Pauls Churchgard (Gewebe, Spitzen, Modenartikel). Kapital 60,000 Pfund Sterling.

Mode- und Marktberichte. Seide.

Preis-Courant der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft
vom 24. März 1902.

Ital. u. Franz.	Extra- Class.	Class.	Subl	Corr.	Japan	Filatur.
17/19	53	52	51		23/24	50-49
18/20	52	51	50		24/26	-
20/22	51	50	48		26/30	48
22/24	51-50	50-49	47		30/40	-
24/26						
China	Tsatl��e			Kanton	Filat.	
	Classisch	Sublim		1 ord.	1 ord.	
30/34	44-43	42	20/24	42		
36/40	43-42	41	22/26	41		
40/45	41-40	39	24/28	-		
45/50	37-36	35				